REINHARD MOHN STIFTUNG

Mathe Ue – Mathematikunterricht entwickeln

Ziele

Das Projekt „**M**athematik**U**nterricht **e**ntwickeln“ widmet sich der **datengestützten** und **kooperativen** Weiterentwicklung des Mathematikunterrichtes an Grundschulen.

Das übergeordnete Ziel ist es, die Kompetenzen der Schüler*innen im Fach Mathematik in der Grundschule zu verbessern, sodass die zielgleich unterrichteten Schüler*innen bis zum Ende von Klasse 4 mindestens die Basiskompetenzen im Bereich *Zahlen und Operationen* erreichen. Die Qualifizierung gründet auf den wissenschaftlich bewiesenen Grundlagen wirksamen Mathematikunterrichts in der Primarstufe. Begleitend setzen die Lehrkräfte das durch die Reinhard-Mohn-Stiftung entwickelte Online-Instrument zur Diagnostik der arithmetischen Basiskompetenzen der Schüler*innen (Online-BKR) regelmäßig ein und nutzen die Ergebnisse zur datengestützten Weiterentwicklung des Unterrichts, um an den konkreten Wissensständen der Schülerinnen und Schüler anzusetzen. Die Projektkonzeption basiert dabei maßgeblich auf der systematischen und wirksamkeitsorientierten Qualifizierung von Lehrkräften einer Schule, die als Professionelle Lerngemeinschaft (PLG) teilnehmen, und einer den schulischen

Entwicklungsprozess steuernden Leitungsgruppe (LG). Die beiden an den Qualifizierungsmaßnahmen teilnehmenden Gruppen werden zudem kontinuierlich von dafür ausgebildeten Didaktischen Trainer*innen bzw. Schulprozessbegleitungen beraten.

Entwicklungen

Die Entwicklung des Projektes findet in Kooperation mit dem Schulamt und dem Bildungsbüro des Kreises Minden-Lübbecke statt und wird im Schuljahr 2026/2027 mit Grundschulen aus dem Kreis Minden-Lübbecke pilotiert. In Kooperation mit der Universität Bremen wird die Pilotierung evaluiert.

Hintergrund

Ausgangspunkt des Projekts sind die weiterhin unzureichenden Mathematikkompetenzen vieler Kinder in Deutschland. Studien wie TIMSS und der IQB-Bildungstrend zeigen, dass ein erheblicher Anteil der Schülerinnen und Schüler die Mindeststandards im Fach Mathematik nicht erreicht. Besonders im Bereich der arithmetischen Basiskompetenzen bestehen bereits beim Schuleintritt deutliche Unterschiede. Gleichzeitig stehen Schulen vor der Herausforderung, zunehmend heterogene Lerngruppen wirksam zu fördern. Das Projekt setzt deshalb auf eine datengestützte Unterrichtsentwicklung, die Lehrkräfte dabei unterstützt, Lernstände systematisch zu erfassen und den Unterricht gezielt an den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler auszurichten.

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an Grundschulen, insbesondere an:

- Schulleitungen und Fachkonferenzleitungen Mathematik,
- Lehrkräfte, die Mathematik in der Grundschule unterrichten,
- Professionelle Lerngemeinschaften (PLG) innerhalb der Schulen,
- Leitungsgruppen, die schulische Entwicklungsprozesse steuern.

Indirekt profitieren insbesondere die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4, deren mathematische Basiskompetenzen gestärkt werden sollen.

Projektpartner

- Zentrum für Bildung und Chancen (ZBC)
- Schulamt für den Kreis Minden-Lübbecke
- Kreis Minden-Lübbecke

Standort

Kreis Minden-Lübbecke

Laufzeit

Juli 2025 – Dezember 2028